

Prof. Dr. Bernhard Pörksen

Die Kunst des Miteinander Redens in Zeiten von Krisen und Katastrophen

Öffentliche Debatten eskalieren zum giftigen Streit. Und in der Breite der Gesellschaft regiert die Angst vor dem Schwinden des gesellschaftlichen Zusammenhalts und dem Ende von Respekt und Vernunft. Der Medienwissenschaftler Bernhard Pörksen analysiert den kommunikativen Klimawandel. Er zeigt Auswege aus der Polarisierungsfalle in Zeiten der großen Gereiztheit und entwirft eine Ethik des Miteinander-Redens, die Empathie und Wertschätzung mit der Bereitschaft zur klärenden Konfrontation verbindet. Anschaulich und mit vielen Beispielen führt er vor, wie sich Diskussionen und Debatten verbessern lassen und wie die Kunst des Miteinander-Redens zu einer Schule der Demokratie und des guten Miteinander-Lebens werden könnte.



© Peter-Andreas Hassiepen

Prof. Dr. Bernhard Pörksen

Professor für Medienwissenschaft an der Universität Tübingen, Autor der Bestseller „Wahrheit ist die Erfindung des Lügners“, „Kommunikation als Lebenskunst“, „Die große Gereiztheit. Wege aus der kollektiven Erregung“, „Die Kunst der Miteinander-Redens“, Professor des Jahres 2008

06. Mai 2023 um 15.30 Uhr